

Geschäftsmodellanalyse (BMA) der Aufsicht

Aufbau tragfähiger und resilienter Geschäftsmodelle



Banken-Aufsicht-Seminar · 5 CPE-Punkte

Anforderungen an
nachhaltige
und tragfähige
Geschäftsmodelle!

- Aufsichtliche Anforderungen an die Geschäftsmodelle im Rahmen des bankaufsichtlichen Überprüfungs- und Bewertungsprozesses
- Aufsichtliche Vorgaben zur Geschäftsmodellanalyse
- Aufbau und Inhalte der institutsspezifischen Risikoanalyse als zentrales Element der kontinuierlichen Überwachung
- Überlegungen zur Proportionalität – Prüffelder – Schwachstellen-Analyse – Risikobeurteilung
- Ansätze für den Aufbau tragfähiger, resilienter Geschäftsmodelle

20 Jahre
AKADEMIE
HEIDELBERG.

Referenten



Dirk Lötters
Referatsleiter
Bankgeschäftliche Prüfungen
Deutsche Bundesbank, Hannover



Ralf Barsch
Experte für Interne Revision,
IKS und Resilienz in Unternehmen
ADVANCED AUDIT SOLUTIONS, Leverkusen

Programm

Dirk Lötters, Bundesbank · 10:00–12:00

Geschäftsmodell-Analyse (BMA) der Aufsicht und Überlegungen zur Proportionalität – Prüffelder – Schwachstellen-Analyse – Risikobeurteilung

- Der aufsichtliche Überprüfungs- und Bewertungsprozess im Überblick
- Proportionalität in der Bankenaufsicht in Abhängigkeit von Art, Umfang, Komplexität und Risikogehalt der Geschäftsmodelle
- Aufsichtliche Vorgaben zur Geschäftsmodellanalyse (EBA-Guideline, MaRisk)
- Geschäftsmodellanalyse: Vorgehen durch die Aufsicht
- Institutsspezifische Risikoanalyse als zentrales Element der (laufenden) Überwachung
- Vorgehensweise bei der SREP-Kapitalfestsetzung – Säule 1-Anforderungen und ICAAP-Zahlen als Basis für die Bestimmung des SREP-Kapitalzuschlags
- Aktuelle Entwicklungen (Zinsen, Stresstestings)
- EBA-Vorgaben für Überprüfungs- und Bewertungsprozess der BaFin/Bundesbank (SREP) für Tragfähigkeit/ Nachhaltigkeit von Geschäftsmodellen – Zukunftsgerichtete Schwachstellen-Analyse – Benchmarking mit anderen Instituten
- SREP-Konkretisierung durch neue MaRisk – Förderung der Risikokultur – Einhaltung des Risikoappetits – mögliche Prüfungskriterien aus den SREP-Leitlinien
- Ausblick: Auswirkungen der neuen CRR auf die Geschäftsmodelle und die Kapitalfestsetzung

Ralf Barsch, Advanced Audit Solutions · 13:00–16:00

Ansätze für den (organisatorischen) Aufbau tragfähiger und resilienter Geschäftsmodelle

- Was bedeutet Resilienz im Kontext von Geschäftsmodellen und was macht die Widerstandsfähigkeit des Instituts aus?
- Abgrenzung Widerstandsfähigkeit zu Anpassungsfähigkeit
- Digitalisierung, Klimawandel, politische Unsicherheiten und Pandemien als besondere Herausforderungen für die Widerstandsfähigkeit der Geschäftsmodelle
- Besondere Merkmale resilienter Geschäftsmodelle und Schlüsselfaktoren für die Widerstandsfähigkeit
- Bedeutung der organisationalen Resilienz im Zusammenhang mit der persönlichen Resilienz von Führungskräften und ihren Teams
- Bedeutung der verantwortungsvollen Geschäftsführung als Basis für Resilienz
- Identifikation potenzieller Risiken und Schwachstellen im Geschäftsmodell
- Entwicklung von Szenarien und Anpassungsstrategien
- Kontinuierliches Monitoring und laufende Anpassung der Strategien

Seminarziel

Die Analyse der Geschäftsmodelle (BMA) von Banken und Finanzdienstleistern durch die Bankenaufsicht spielt eine entscheidende Rolle für die Stabilität des Finanzsektors und die Früherkennung von (systematischen) Risiken, die die Geschäftsführung gefährden.

Daher stellt die Aufsicht hohe Anforderungen an die Nachhaltigkeit und Tragfähigkeit der Geschäftsmodelle – u. a. hinsichtlich Risikoprofil, Kapitalausstattung und Liquidität. Ein besonderes Augenmerk liegt dabei auf der Überlebensfähigkeit der Banken in Stresssituationen.

Die Aufsicht prüft und überwacht, inwieweit Banken angemessene Risikomanagementsysteme und interne Kontrollen implementiert haben, um mögliche Risiken zu erkennen, zu steuern und im Sinne einer ganzheitlichen Instituts-Resilienz zu minimieren.

Zunehmend rückt auch die Einhaltung ethischer und rechtlicher Standards, Resilienzfaktoren sowie die Governance bzgl. ESG- und Nachhaltigkeitsanforderungen in den Aufsichtsfokus.

Wissenswertes

Zielgruppe

Aus der Praxis für die Praxis! Wir wenden uns insbesondere an die Mitarbeitenden der folgenden Bereiche:

- Interne Revision und Steuerungsrevision
- Gesamtbanksteuerung, Strategie und Vorstandsstab
- Risikomanagement und Controlling
- Nachhaltigkeitsmanagement und Nachhaltigkeitsbeauftragte
- Regulatorik und Grundsatz
- MaRisk-Compliance, Governance und Resilienz
- Geschäftsleitung, Vorstand und Vorstandsstab

sowie andere interessierte Fachbereiche, externe Prüfer*innen und Bankdienstleister

Unsere Referenten



Dirk Lötters

Referatsleiter Bankgeschäftliche Prüfungen
Deutsche Bundesbank, Hannover

Dirk Lötters ist seit über 30 Jahren für die Bundesbank und davon seit knapp 20 Jahren als Referatsleiter im Prüfungsgeschäft tätig. Zu seinen Aufgaben neben dem Management des Referats gehören im Wesentlichen mit der Leitung von bankgeschäftlichen Prüfungen für BaFin und EZB, die Planung des jährlichen Prüfungsprogramms und die Qualitätssicherung der durchgeführten Prüfungen.



Ralf Barsch

Experte für Interne Revision, IKS und Resilienz in Unternehmen
ADVANCED AUDIT SOLUTIONS, Leverkusen

Ralf Barsch ist Certified Internal Auditor (CIA) und Revisionsexperte mit langjähriger Erfahrung als ehemaliger Direktor Revision bei einer Regionalbank sowie Senior Berater einer großen Wirtschaftsprüfungsgesellschaft. Als Quality Assessor (DIIR) prüft und zertifiziert er Revisions-Systeme und den kompletten Revisionsprozess von öffentlich-rechtlichen Instituten, Spezialkreditinstituten, Privat- und Geschäftsbanken sowie Zentralbanken. Herr Barsch hat zudem verschiedene Institute in der Vorbereitung auf eine Sonderprüfung nach § 44 KWG begleitet und ist Experte in der Stärkung der organisationalen Resilienz von Unternehmen.

Seminar-Vorschläge

Erweiterte Aufsichts-Anforderungen an
ESG-Szenarien & Klima-Stresstesting
27. Januar 2025, Online-Veranstaltung

Neues (ESG-)Risikoberichtswesen & Vorstands-Reporting
28. Januar 2025, Online-Veranstaltung

Neue DORA- und Aufsichts-Anforderungen an
(IKT-)Notfallmanagement & BCM
29. Januar 2025, Online-Veranstaltung

MaRisk Spezial: Kreditgeschäft im Fokus der Aufsicht
4. Februar 2025, Online-Veranstaltung

DORA-konformes IKT-Risikomanagement
5./6. Februar 2025, Online-Veranstaltung

IKT Spezial – Identity- & Access-Management (IAM)
17. Februar 2025, Online-Veranstaltung

Mobile-Work-Risiken im Fokus von DORA,
IKT-Risikomanagement & IT-Revision
18. Februar 2025, Online-Veranstaltung

Zinsänderungs und Kreditspread-Risiken im Fokus der Aufsicht
18. Februar 2025, Online-Veranstaltung

► Diese und weitere Seminar-Angebote finden Sie bei uns
online unter www.akademie-heidelberg.de/online-seminare

Zusätzliche Informationen

Fragen zu diesen Schulungen oder unserem gesamten
Seminar-Programm beantworte ich Ihnen sehr gerne.



Björn Wehling
Telefon 06221/65033-44
b.wehling@akademie-heidelberg.de

Anmeldeformular

Geschäftsmodellanalyse (BMA) der Aufsicht

Name _____

Vorname _____

Position _____

Firma _____

Straße _____

PLZ / Ort _____

Tel./Fax _____

E-Mail _____

Name der Assistenz _____

Datum Unterschrift _____

An anmeldung@akademie-heidelberg.de oder per Fax an: **06221/65033-29**

Termin + Seminarzeiten

Donnerstag, 13. Februar 2025
10:00 – 16:00 Uhr
Online-Zugang ab 9:45 Uhr
Seminar-Nr. 25 02 BA183 W

Teilnahmegebühr

€ 540,- (zzgl. gesetzl. USt)

Die Gebühr beinhaltet die Teilnahme am
Online-Seminar sowie die Präsentation
als PDF-Datei.

Im Anschluss an das Seminar erhalten Sie
ein Zertifikat, das Ihnen die Teilnahme an
der Fortbildung bestätigt.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Es gelten unsere Allgemeinen
Geschäftsbedingungen
(Stand: 01.01.2010), die wir Ihnen,
wenn gewünscht, gerne zusenden.
Diese können Sie jederzeit auch auf
unserer Website einsehen:
www.akademie-heidelberg.de/agb

Zum Ablauf

- Vor dem Seminartag erhalten Sie von
uns eine E-Mail mit einem Link,
über den Sie sich direkt in die Online-
Veranstaltung einwählen können.
- Für Ihre Teilnahme ist es nicht notwendig,
ein Programm herunterzuladen.
Sie können am Seminar direkt per Zoom
im Internet-Browser teilnehmen.
- Über Ihr Mikrofon und Ihre Kamera
können Sie jederzeit Fragen stellen und
mit den Referierenden und weiteren
Teilnehmenden diskutieren. Alternativ
steht auch ein Chat zur Verfügung.



AH **AKADEMIE**
HEIDELBERG

AH Akademie für Fortbildung Heidelberg GmbH
Maaßstraße 28 · 69123 Heidelberg
Telefon 06221/65033-0 · Fax 06221/65033-69
info@akademie-heidelberg.de
www.akademie-heidelberg.de